

Kirchliche Nachrichten

der Ev.-Luth. Kirchgemeinden

- St. Petri Rodewisch
- Rothenkirchen-Wernesgrün
- Schnarrtanne-Vogelsgrün



Ev.-Luth.
**CHRISTUS-
KIRCHSPIEL**
im Vogtland



April und Mai 2026

Jahreslosung 2026

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

Offenbarung 21,5

Angebot Fahrdienst zu Gottesdiensten und Veranstaltungen

Wer sonntags am Gottesdienst im eigenen oder in einem anderen Ort unserer Gemeinden teilnehmen möchte, aber keine Fahrgelegenheit hat, der kann sich bis zum jeweiligen Donnerstag vorher zu den Öffnungszeiten im Pfarramt Rodewisch oder Rothenkirchen telefonisch anmelden. Ein Fahrdienst kann organisiert werden und Sie dann von zu Hause abholen.

Krankenbesuche und Hausabendmahl

Sie oder einer Ihrer Angehörigen können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Gottesdienst teilnehmen? Dann ist es tröstlich und stärkend, dies zu Hause oder auch am Krankenbett zu erleben. Herzlich sind dazu auch Angehörige, Nachbarn oder Freunde eingeladen.

Pfarrer Müller (Rodewisch) kann Sie besuchen und mit Ihnen, wenn gewünscht, auch gemeinsam das Hausabendmahl feiern. Ein Trost und Segen für Sie.

Telefonische Anmeldung im Kirchgemeindebüro Rodewisch (Tel. 03744 32561) oder Rothenkirchen (Tel. 037462 3380)

Angebot Gebetsanliegen

Persönliche Gebetsanliegen können auf einen Zettel notiert werden und in den Karton am Ausgang der St.-Petri-Kirche Rodewisch (dort liegen auch Papier und Stifte bereit) bzw. in den Kasten am Schaukasten neben der Kirche eingeworfen werden.

Zum monatlichen Gebetskreis (Termine auf Seite 6), wozu jeder auch herzlich eingeladen ist, werden dann die Anliegen mit ins Gebet genommen.

Hinweis auf Kirchspiel Homepage mit Veranstaltungskalender

Alle Veranstaltungen im Christus-Kirchspiel finden Sie ab sofort auf der neuen gemeinsamen Kirchspiel- Homepage: www.christus-kirchspiel-vogtland.de Sie können nach Gottesdiensten suchen sowie nach Konzerten, Rüstzeiten etc. Ebenso finden Sie auf der Homepage die Verlinkungen zu allen Gemeinden des Kirchspiels.

Kirchenmusik im Vogtland

Durch scannen des QR-Codes kommen Sie direkt auf die Website "kirchenmusikvogtland.de" und erhalten alle aktuellen Musikveranstaltungen des Kirchenbezirks Vogtland.



Spenden für die Öffentlichkeitsarbeit

Zuverlässig erhalten sie die Kirchlichen Nachrichten zweimonatlich. Diese Informationen müssen geplant, gestaltet, gedruckt und verteilt werden. Wir bitten Sie deshalb um eine Spende für die Öffentlichkeitsarbeit. Danke!

Spendenüberweisung an: Ev. - Luth. Christus-Kirchspiel im Vogtland

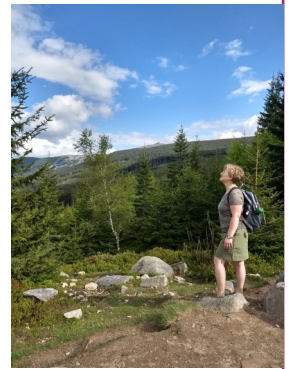
IBAN: DE76 8705 8000 3820 0055 00

Verwendungszweck: RT0381 Spende Öffentlichkeitsarbeit

Bitte beachten: *Spendenbescheinigungen werden ab einem Betrag von 300 € ausgestellt (Name und Anschrift auf Überweisung bitte angeben), ansonsten gilt der Kontoauszug.*

Der feine Unterschied

In der Bibel finden sich zahlreiche Erzählungen von Engeln, die zu den Menschen sprachen, sie warnten, leiteten und trösteten. Doch nur einmal – wirklich nur einmal – hörten Menschen die Engel singen: in der Nacht der Geburt Christi, als sie „Ehre sei Gott“ und „Friede auf Erden“ anstimmten. Nur eine Handvoll einfacher Menschen, Hirten, war auserwählt, dieses himmlische Lied zu vernehmen: **„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“ (Lukas 2,14)**



Als Jesus am Ende seiner Wirksamkeit nach Jerusalem einzieht, rufen die Jünger: **„Gelobt sei, der da kommt, der König, in dem Namen des Herrn! Friede sei im Himmel und Ehre in der Höhe!“ (Lukas 19,38)**

Diesmal wird der Frieden im Himmel gepriesen, die Herrlichkeit in der Höhe. Keine Rede mehr vom Frieden auf Erden.

Warum dieser Unterschied? Dieser bedeutende Unterschied! Jesus ist unterwegs zum Kreuz. Er hinterlässt eine Welt ohne Frieden, weil Jerusalem nicht verstanden hat, was dem Frieden dient.

„Und als er nahe hinzukam und die Stadt sah, weinte er über sie und sprach: Wenn doch auch du erkennst an diesem Tag, was zum Frieden dient! Aber nun ist's vor deinen Augen verborgen.“ (Lukas 19,42) Zum Frieden führt, die Versöhnung mit Gott anzunehmen, den er in Jesus Christus als Geschenk anbietet.

So wie es Paulus sagt: lasst euch versöhnen mit Gott. (2 Kor. 5, 21)

Jesus bietet der Welt Frieden an.

Dass er in der Welt Fuß fassen kann, das kann ich nicht beeinflussen.

Dass er in unserem Land Fuß fassen kann, kann ich ebenso wenig beeinflussen.

Dass er in meiner Umgebung Fuß fassen kann, kann ich vielleicht da und dort beeinflussen.

Dass er in meinem Haus Fuß fassen kann, kann ich eher beeinflussen.

Dass er in meinem Herzen Fuß fassen kann, das muss ich wollen.

Das kann ich beeinflussen.

Denn Gott wohnt nur dort, wo man ihn einlässt.

Jesus bietet den Frieden an. Und ich kann ihn annehmen.

Und du kannst ihn annehmen.

Und Jeder, der dieses liest, kann ihn annehmen.

Dann hast du Hoffnung und die Angst wird kleiner und kleiner.

Pfarrerin Inge Theilemann

2. April 2026 - Gründonnerstag**19.00 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch**

Gottesdienst mit Tischabendmahl - Pf. Matthias Müller

*Kollekte: Gemeindefarbeit im Kirchspiel***3. April 2026 - Karfreitag****14.30 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch**

Gottesdienst zur Sterbestunde- Pf. Matthias Müller

*Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser***5. April 2026 - Ostersonntag****06.00 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch**

Gottesdienst zur Osternacht - Pf. Matthias Müller

*Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt im Kirchspiel)***6. April 2026 - Ostermontag****10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Rützengrün**

Gottesdienst - Pf. Matthias Müller

*Kollekte: Gemeindefarbeit im Kirchspiel***12. April 2026 - Sonntag - Quasimodogeniti****09.30 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch**

Gottesdienst - Pf.i.R. Jörg-Martin Spitzner

*Kollekte: Gemeindefarbeit im Kirchspiel***19. April 2026 - Sonntag - Misericordias Domini****10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Rützengrün**

Gottesdienst - Pf. Matthias Müller

*Kollekte: Posaunenmission und Evangelisation***26. April 2026 - Sonntag - Jubilate****09.30 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch**

Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst - Pf. Matthias Müller

*Kollekte: Gemeindefarbeit im Kirchspiel***Monatsspruch April 2026**

Jesus spricht zu Thomas:

**Weil du mich
gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind,
die nicht sehen
und doch glauben!**

Johannes 20,29



3. Mai 2026 - Sonntag - Kantate

09.30 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch

Sakramentsgottesdienst - Pf. Matthias Müller

Kollekte: Kirchenmusik in der Landeskirche

10. Mai 2026 - Sonntag - Rogate

09.30 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch

Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden - Pf. Matthias Müller

Kollekte: Gemeindegarbeit im Kirchspiel

14.00 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch

Rogate Gottesdienst und Frauentreffen (siehe S. 22)

14. Mai 2026 - Donnerstag - Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr vor der Martin-Luther-Kirche Rützengrün

Open Air Gottesdienst - Pf. Matthias Müller

Anschließend herzliche Einladung zum Imbiss!

Kollekte: Weltmission

17. Mai 2026 - Sonntag - Exaudi

09.30 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch

Gottesdienst - Pf. Matthias Müller

Kollekte: Gemeindegarbeit im Kirchspiel

24. Mai 2026 - Pfingstsonntag

09.30 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch

Gottesdienst mit Konfirmation - Pf. Matthias Müller

Kollekte: Gemeindegarbeit im Kirchspiel

25. Mai 2026 - Pfingstmontag

Herzliche Einladung zum Open Air Gottesdienst

auf der Pfarrwiese in Rebesgrün um 10.00 Uhr!

31. Mai 2026 - Sonntag - Trinitatis

09.30 Uhr St.-Petri-Kirche Rodewisch

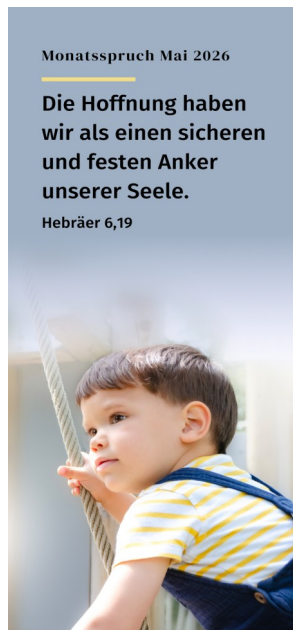
Gottesdienst mit Jubelkonfirmation - Pf. Matthias Müller

Kollekte: Gemeindegarbeit im Kirchspiel

Monatsspruch Mai 2026

**Die Hoffnung haben
wir als einen sicheren
und festen Anker
unserer Seele.**

Hebräer 6,19



Gruppen und Kreise

Wenn nicht anders angegeben, treffen sich die Gruppen und Kreise
im Kirchgemeindehaus, Rodewisch, Rützengrüner Straße 11.

Gottesdienste in Seniorenheimen

K+S Seniorenresidenz

Am Postplatz 7, Rodewisch 14.04. / 12.05. 10.00 Uhr

AWO-Seniorenwohnanlage

Auerbacher Str. 39, Rodewisch 28.04. / 26.05. 10.00 Uhr

Gruppen und Kreise

Oasenzit 15.04. / 06.05. 12.30 Uhr

Frauentreff 24.04. / 29.05. 19.00 Uhr

Seniorenkreis 60plus 09.04. / 07.05. 14.30 Uhr

Gaben & Fähigkeiten 07.04. / 05.05. 14.30 Uhr

Gebetskreis 08.04. / 13.05. 09.00 Uhr

Bibelgesprächskreis 16.04. / 21.05. 19.30 Uhr

Männerstammtisch 23.04. 19.30 Uhr

mit Matthias Lohr - Reisebericht „Wanderung durch Montenegro“

Brotkorb-Nothilfeprojekt 24.04. / 29.05.

Treffen mit Lebensmittelausgabe 13.00 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Jungschar Klasse 5 + 6 donnerstags 16.00 Uhr

Konfirmanden Klasse 7 + 8 mittwochs 14tägig 15.30 Uhr

(Termine ersichtlich unter www.st-petri-rodewisch.de)

Junge Gemeinde donnerstags 18.30 Uhr

Musikalische Gruppen

Kirchenchor dienstags 19.30 Uhr

Posaunenchor (gemeinsam in Auerbach) mittwochs 19.00 Uhr

Blockflötenchor donnerstags 19.00 Uhr

Offene St.-Petri Kirche Rodewisch

Mai - September

mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr





Ökumenisches Gebetstreffen

Christen beten für die Stadt. Wir wollen uns als Christen unserer Stadt Rodewisch gern zum Beten treffen. Unser Anliegen ist es, für die Menschen dieser Stadt, aber auch für unsere Stadtverwaltung, den Stadtrat und unsere Bürgermeisterin zu beten. Wir möchten, dass sich in Zeiten der Angst und Unsicherheit die Hoffnung, die wir in Jesus Christus haben, ausbreitet. Daher laden wir alle Christen, die mit für unsere Stadt beten wollen, zu einem ersten Gebetstreffen ein: Mittwoch, den **22. April 2026** von **17 - 18 Uhr** in den Räumen der **EFG Rodewisch** (Wernesgrüner Str. 46a). Ihr findet uns vom Diska Parkplatz aus dem Schild folgend. Der Eingang ist auf der Teichstrasse die überdachte Außentreppe. Ökum. Gastgeber EFG Rodewisch



CENTRAL STATION

Brasilianischer Spielfilm &
Berlinale Gewinner

KINO in der

Kirche Rützengrün
25.04.26 / 20 Uhr

Karten zu 5 € an der Abendkasse

Kulturraum
Vogtland Zwickau

Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen

SACHSEN

Gefördert durch die
Kulturstiftung des Freistaates
Sachsen. Diese Maßnahme
wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltsplans.



Open Air Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Donnerstag ▪ 14. Mai 2026 ▪ 10.00 Uhr

**Martin-Luther-Kirche Rützengrün
mit Pf. Müller und Posaunenchor**

Anschließend Einladung zum gemütlichen
Beisammensein bei leckeren Imbiss!



Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am **10. Mai 2026** feiern wir einen besonderen Gottesdienst in unserer St.-Petri-Kirche: Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Rodewisch und Rothenkirchen-Wernesgrün stellen sich der Gemeinde vor. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein.

Der Gottesdienst steht unter dem Thema „Familie Gottes“. In den vergangenen Monaten haben sich die Jugendlichen im Konfirmandenunterricht immer wieder mit der Frage beschäftigt, was es bedeutet, zur Gemeinschaft der Kirche zu gehören. Christinnen und Christen sind wie eine große Familie: Menschen unterschiedlichen Alters und mit ganz verschiedenen Lebensgeschichten, verbunden durch den Glauben und getragen von Gottes Liebe.

Im Gottesdienst am 10. Mai lernen wir die Konfirmanden der 8. Klasse näher kennen. Sie werden im Gottesdienst mitwirken, von ihren Gedanken und Erfahrungen aus der Konfizeit erzählen und der Gemeinde von sich erzählen. Unterstützt werden sie dabei von den Konfirmanden der 7. Klasse, die ebenfalls an der Gestaltung des Gottesdienstes beteiligt sind.

Als Gemeinde dürfen wir unsere Jugendlichen auf ihrem Weg bis zur Konfirmation am Pfingstsonntag mit unserer Aufmerksamkeit, unserer Ermutigung und unserem Gebet begleiten. Deshalb freuen wir uns sehr, wenn viele den Vorstellungsgottesdienst die- ser jungen Leute mitfeiern.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden der 8. Klasse sind:

Justin Joel Schwarz, Louis Wolf,

Mattis Jatho, Helena Beier,

Naemi Schädlich,

Mathilda Eisermann

Auf dem Bild fehlt Mick Poschen.



Die Kirchgemeinde leiten? Jetzt ist Ihre Chance!

Unsere Kirche lebt von Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen. Von Frauen und Männern, die bereit sind, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen, von ganz vielen Ideen und tatkräftigem Engagement. Vieles von dem, was unsere Kirchgemeinde lebendig macht, wäre ohne ehrenamtliche Mitarbeit nicht denkbar.

Im September werden neue Mitglieder für die Kirchgemeindevertretung Rodewisch gewählt und berufen. Ab dem 1. Dezember beginnt dann eine neue spannende Amtszeit. Schon jetzt möchten wir Sie sehr herzlich einladen, darüber nachzudenken, ob eine Mitarbeit in diesem wichtigen Gremium für Sie eine sinnvolle und erfüllende Aufgabe sein könnte.

Die Kirchgemeindevertretung trägt gemeinsam mit dem Kirchenvorstand des Christus-Kirchspiels Verantwortung für das kirchgemeindliche Leben in Rodewisch. Dabei geht es nicht nur um organisatorische Fragen, sondern vor allem um das geistliche Leben unserer Gemeinde und darum, wie Kirche in unserem Ort für Menschen heute lebendig und einladend gestaltet werden kann.

Vielleicht spüren Sie beim Lesen dieser Zeilen, dass Sie mit Ihren Ideen, Ihrer Erfahrung, Ihrem Glauben oder einfach mit einem offenen Herzen gerne etwas für unsere Gemeinde beitragen möchten. Für dieses Engagement braucht es keine besonderen Voraussetzungen außer der Bereitschaft, sich einzubringen und zusammen Verantwortung zu tragen.

Wir freuen uns sehr über Menschen, die sich diese Aufgabe vorstellen können. Wenn Sie Interesse haben oder sich zunächst unverbindlich informieren möchten, melden Sie sich bitte gerne bei mir.

Ihre Mitarbeit kann ein wertvoller Beitrag für das Leben unserer Kirchgemeinde sein – und vielleicht auch eine bereichernde Erfahrung für Sie selbst. Sie sind herzlich eingeladen, Teil unserer Kirchgemeindevertretung zu werden!

Gott segne Sie! Ihr Pfarrer Matthias Müller



TUESDAY SINGERS

25 Jahre

Pop Jazz Soul Chanson Weltmusik

Danke-Konzert
für alle, die Andere pflegen

12.05.26

**Ratskeller-Saal
Rodewisch**

19:00 Uhr

Eintritt frei dank Sponsoren
Einlass ab 18:30 Uhr, Konzertdauer ca. 1 Stunde

Organisation / Rückfragen über die Krankenhauseelsorge Rodewisch, Pfn. D. Frölich-Mestars

„Danke“ sagen mit einem besonderen Abend

am **12. Mai 2026**, dem seit über 50 Jahren stattfindenden „**Internationalen Tag der Pflegenden**“, sind um **19 Uhr** alle, die Andere pflegen, zu einem Danke-Konzert in den Rathaussaal in Rodewisch eingeladen! Ob Sie im Krankenhaus oder im Pflegeheim arbeiten, beim ambulanten Pflegedienst oder als Privatperson andere Menschen in Notlagen pflegen und unterstützen: die **TUESDAY SINGERS aus Chemnitz** unter Leitung von **Anja Schumann** singen für Sie viele bekannte Titel aus Pop, Jazz, Soul, Chanson und Weltmusik . Der Eintritt ist frei, die Rathausbar wird geöffnet sein.

Herzliche Einladung!

Organisation / Rückfragen: Pfn. D. Frölich-Mestars, Krankenhauseelsorge

Tauf(erinnerungs)fest an der Göltzsch

Kurz vor dem Sommeranfang, wenn der Rodewischer Stadtpark in sattem Grün steht und das Wasser der Göltzsch ruhig vor sich hinplätschert, entsteht ein wunderbarer Ort für Begegnung, Gemeinschaft und gelebten Glauben.

Am **Sonntag, den 14. Juni 2026**, laden wir Sie und Ihre Familie deshalb ganz herzlich an die **Parkbrücke** (Treppen, ggf. Sitzkissen mitbringen) um **10.00 Uhr** zu einem **Open-Air-Gottesdienst** ein, der sich an Menschen aller Generationen richtet. Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde und Neugierige – alle sind willkommen!

Im Mittelpunkt des Open-Air-Gottesdienstes steht die **Erinnerung an die Taufe**. Viele von uns wurden bereits als Kind getauft und erinnern sich daher nicht an den besonderen Moment. Doch die Taufe ist so viel mehr als nur ein einzelner Augenblick: Sie ist ein Versprechen Gottes, das unser ganzes Leben begleitet. Lassen Sie sich dazu einladen, sich Gottes Zusage seiner Gnade neu bewusst zu werden.

Darüber hinaus eröffnet unser Open-Air-Gottesdienst eine besondere Möglichkeit: **Taufen** können direkt **in der Göltzsch** stattfinden, die sich durch den Stadtpark ihren Weg bahnt. Erwachsene, Jugendliche oder Kinder sind also herzlich eingeladen, den Taufsegen inmitten der Natur und im Kreis unserer Gottesdienstgemeinschaft zu empfangen.

Damit die Taufen gut vorbereitet werden können, bitten wir alle Interessierten um eine **Rückmeldung bis spätestens zum 1. Mai 2026 im Pfarramtsbüro Rodewisch oder bei Pf. Müller**. So bleibt ausreichend Zeit für persönliche Gespräche und organisatorische Absprachen. Spontane Taufen ohne vorherige Anmeldung können an diesem Tag leider nicht berücksichtigt werden.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich ein, noch im Stadtpark zu bleiben und den Tag gemeinsam weiter zu genießen. Bei einem gemütlichen Beisammensein soll Zeit sein für Gespräche und Begegnungen. Ein Bühnenstück sorgt für Unterhaltung für Groß und Klein, und selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein, damit niemand hungrig nach Hause gehen muss.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Ihre Familie, Freunde und Nachbarn mit und erleben Sie mit uns einen besonderen Juni-Tag. Wir freuen uns auf Sie – am **14. Juni 2026 im Stadtpark Rodewisch**.

Mit besten Segenswünschen
Ihr Pfarrer Matthias Müller



In unserem Kindergarten ist die Mehrgenerationenarbeit wieder gestartet. Wir freuen uns sehr, dass Begegnungen zwischen Jung und Alt nun wieder regelmäßig stattfinden können.



Den Auftakt bildete die Jubiläumsfeier in der K+S Seniorenresidenz Rodewisch. Unsere Kinder eröffneten die Feier mit einem kleinen Programm und sorgten damit für viele lächelnde Gesichter unter den Gästen.



Ein weiterer schöner Vormittag führte uns ins Keffelhaus in Auerbach. Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern bastelten die Kinder bunte Gebetswürfel. Dabei wurde viel gelacht, erzählt und miteinander gearbeitet – eine wertvolle Zeit für alle Beteiligten.

Während der Passionszeit veranschaulichten wir gemeinsam mit den Kindern einen Osterweg. Schritt für Schritt entdeckten wir dabei, wie Jesus den Weg zum Kreuz erlebt hat und sprachen darüber, was diese Geschichte für uns heute bedeutet. Abgerundet wurde dieses Thema mit einer Andacht von Pfarrer Müller.



	ROTHENKIRCHEN	WERNESGRÜN
Gründonnerstag 2. April 2026	19.00 Gottesdienst Pfn. Frölich-Mestars 	
Karfreitag 3. April 2026	09.30 Andacht zum Kreuzweg	12.00 Andacht zum Kreuzweg
Ostersonntag 5. April 2026		06.00 Gottesdienst danach gemeinsames Frühstück Pf. Kaufmann 
Ostermontag 6. April 2026	10.00 Familiengottesdienst Gem.päd. Beate Wolfram	
Quasimodogeniti 12. April 2026	10.00 Gottesdienst Hartmut Hauk 	
Misericordias Domini 19. April 2026		10.00 Gottesdienst Pf. i.R. Vorwergk  
Jubilate 26. April 2026	08.30 Gottesdienst Pf. Mestars	
Kantate 3. Mai 2026		08.30 Gottesdienst Ehepaar Rink
Rogate 10. Mai 2026	10.00 Gottesdienst Hartmut Hauk  	
Christi Himmelfahrt 14. Mai 2026	<i>Einladung zum Open Air Gottesdienst in Rützengrün um 10.00 Uhr!</i>	<i>Einladung zum Open Air Gottesdienst in Rützengrün um 10.00 Uhr!</i>
Exaudi 17. Mai 2026		10.00 Gottesdienst Pf. Mestars  
Pfingstsonntag 24. Mai 2026	10.00 Gottesdienst Pf. Kaufmann  	
Pfingstmontag 25. Mai 2026	<i>Einladung zum Open Air Gottesdienst in Rebesgrün um 10.00 Uhr!</i>	<i>Einladung zum Open Air Gottesdienst in Rebesgrün um 10.00 Uhr!</i>
Trinitatis 31. Mai 2026	10.00 Jubelkonfirmation Pf. Mestars  	


SCHNARRTANNE	KOLLEKTE
	Gemeindearbeit im Kirchspiel
14.30 Andacht zum Kreuzweg Pf.i.R. Vorwergk 	Sächsische Diakonissenhäuser
10.00 Auferstehungsgottesdienst Pf. i.R. Vorwergk  	Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt im Kirchspiel)
	Gemeindearbeit im Kirchspiel
08.30 Gottesdienst Hartmut Hauk	Gemeindearbeit im Kirchspiel
	Posaunenmission und Evangelisation
10.00 Gottesdienst Pf. Mestars  	Gemeindearbeit im Kirchspiel
10.00 Gottesdienst Ehepaar Rink 	Kirchenmusik
	Gemeindearbeit im Kirchspiel
<i>Einladung zum Open Air Gottesdienst in Rützensgrün um 10.00 Uhr!</i>	
08.30 Gottesdienst Pf. Mestars	Gemeindearbeit im Kirchspiel
10.00 Gottesdienst Pf.i.R. Vorwergk   	Gemeindearbeit im Kirchspiel
<i>Einladung zum Open Air Gottesdienst in Rebesgrün um 10.00 Uhr!</i>	
08.30 Gottesdienst Pf. Kaufmann	Gemeindearbeit im Kirchspiel

**Werktags-
gottesdienst**
jeden Mittwoch
um 18.00 Uhr
Kirche
Wernesgrün

Friedensgebet
jeden Mittwoch
um 18.00 Uhr
Kirche
Schnarrtanne


mit Heiligem
Abendmahl


Kinder-
gottesdienst


Taufe/
Tauerinnerung


Kirchen-Café

Kinder- und Jugendarbeit Rothenkirchen-Wernesgrün**Bibelknirpse**

Kindergarten Rothenkirchen in den Räumen der LKG	Mittwoch	09.00 Uhr
--	----------	-----------

Konfirmandenkurs

gemeinsam in Rodewisch, Rützengrüner Str. 11, Jugendhaus Klasse 7+8 (<i>Termine unter www.st-petri-rodewisch .de</i>)	Mittwoch	15.30 Uhr
---	----------	-----------

Junge Gemeinde

gemeinsam in Rodewisch, Rützengrüner Str. 11, Jugendhaus	Donnerstag	18.30 Uhr
--	------------	-----------

Start_Up:EC in den Räumen der LKG Rothenkirchen
für alle Kinder von 9 bis 14 Jahren

Freitag	17.00 Uhr
---------	-----------

Kinder- und Jugendarbeit Schnarrtanne-Vogelsgrün**Christenlehre** Kirchgemeindehaus Auerbach, Turngasse 6

Klasse 1 bis 4	Dienstag	15.30 Uhr
----------------	----------	-----------

Klasse 5 und 6	Dienstag	17.00 Uhr
----------------	----------	-----------

Mädchenkreis

in den geraden Wochen, Pfarrhaus Auerbach, Kirchplatz 4

Kids-MäK Klasse 3 bis 5	Mittwoch	15.15 Uhr
-------------------------	----------	-----------

Teen's-MäK Klasse 6 bis 8	Mittwoch	16.15 Uhr
---------------------------	----------	-----------

(siehe auch www.christus-kirchspiel-vogtland.de)

Junge Gemeinde Kirchgemeindehaus Auerbach, Turngasse 6	Dienstag	19.00 Uhr
---	----------	-----------

Musikalische Kreise

Kirchenchor (gemeinsam im Kirchgemeindehaus Rodewisch)	Dienstag	19.30 Uhr
--	----------	-----------

Flötenkreis (im Gemeinderaum Wernesgrün)	Montag	17.00 Uhr
--	--------	-----------

Posaunenchor (gemeinsam im Kirchgemeindehaus Auerbach)	Mittwoch	19.00 Uhr
--	----------	-----------

Erwachsenenkreise

Mütterkreis Rothenkirchen-Wernesgrün	13.04. / 18.05.	19.30 Uhr
--------------------------------------	-----------------	-----------

Seniorenkreis 60+ Rothenkirchen-Wernesgrün	02.04. / 07.05.	13.30 Uhr
--	-----------------	-----------

Hauskreis Fam. Hauk – Wernesgrün	08.+22.04./06.+20.05.	19.00 Uhr
----------------------------------	-----------------------	-----------

Hauskreis Fam. Klötzer – Rothenkirchen	Montag	19.00 Uhr
--	--------	-----------

Hauskreis Fam. Bretschneider-Rothenkirchen	Donnerstag	20.00 Uhr
--	------------	-----------

Friedensgebet Schnarrtanne	Mittwoch	18.00 Uhr
----------------------------	----------	-----------

Männersache Rothenk.-Wern./Schnarrtanne	09.05.	
---	--------	--

Gottesdienst im Pflegeheim

Wernesgrün	21.04. / Do 21.05.	10.00 Uhr
------------	--------------------	-----------

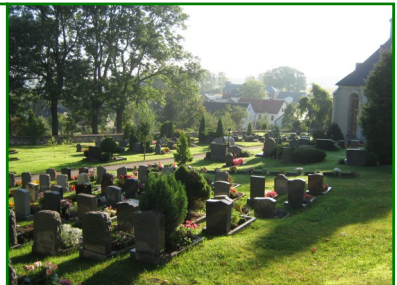
Information der Friedhofsverwaltung

Grabsteinkontrolle am Montag, den 20. April 2026

Friedhof **Rothenkirchen** ab 16.00 Uhr

Friedhof **Wernesgrün** ab 16.30 Uhr

Alle Grabstättenbesitzer haben die Möglichkeit bei der Grabsteinkontrolle anwesend zu sein.



Gemeindeleben

Gesucht und Gefunden

Seit dem 1. Februar ist Ronald Rößler der neue Kirchner in unserer Gemeinde. Er wurde im Gottesdienst von Pf. Johannes Kaufmann in seinen Dienst eingesegnet. Wir freuen uns, dass er diesen Dienst übernommen hat und wünschen ihm einen guten gesegneten Start.

An dieser Stelle nochmals **herzlichen Dank an Gerd Georgi und Matthias Bauer**, die viele Jahre in aller Treue diesen Dienst getan haben!

Die Kirchengemeindevertretung Rothenkirchen-Wernesgrün



25. MÄNNERSACHE

Am letzten Februartag fand unsere Männersache statt. Eingefahren mit dem Förderkorb in den Schacht 15/2b, auf die 50 Meter Sohle des Markus Semmler Stollens in Schlema. Zuvor wurden wir, 20 Männer, noch eingekleidet und mit Gummistiefel, Helm und mit Grubenlicht ausgerüstet. Eine spannende Führung erwartete uns unter Tage. Enge Felsgänge, in gebückter Haltung, teilweise ohne Beleuchtung, dafür mit Wasserstand haben uns den Alltag der Bergleute nähergebracht. Nach gut zwei Stunden brachten uns die Wismut-Kumpel mit einer Seilfahrt wieder ans Tageslicht. Es ging weiter mit unseren Autos nach Kühnheide, nahe der ehemaligen Bahnstrecke Zwönitz- Scheibenberg. Das



Wetter an diesem Tag, einfach traumhaft. Nach einer kurzen Wanderung erreichten wir das seit dem Krieg verlassene alte Eisenbahn-Viadukt. Mit Blick auf die alte Brücke und einem Blechnapf Kaffee in der Hand lauschten wir der Andacht. Diesmal ging es um Beziehungen. Unsere Beziehungen, egal ob Ehe oder zu unseren Arbeitskollegen oder Vorgesetzten gleichen oftmals dieser alten Brücke, baufällig, kaputt. Meist sind wir selbst schuld, dass Beziehungen diesen Zustand haben. Nach ein paar Gedanken zur Beziehungssanierung und unserem Gruppenfoto mussten wir auch schon weiter, denn in der alten Brauerei in Zwönitz wartete eine Führung auf uns. Die junge Brauerin ließ uns mit viel Herzblut an ihrem Braualltag teilhaben. Natürlich durften wir auch kosten, ob es gelungen war. Hochinteressant, diese jahrhunderte alte Kunst. In der dazugehörigen Gaststätte ließen wir uns ein zünftiges Abendessen schmecken.



UNSERE NÄCHSTE AKTION:
WANN: 9. MAI 2026, 13.00 UHR
WO: DORFPLATZ ROTHENKIRCHEN
 (NÄHERE INFO'S FOLGEN...)


 The Lutheran Church in Amberg-Weingarten
 Rothenkirchen – Wernesgrün


 The Lutheran Church in Amberg-Weingarten
 Paul-Gerhardt-Kirche – Schnarrtanne

29.03. BIS 12.04. 2026

GEH MIT KREUZWEG

ROTHENKIRCHEN – WERNESGRÜN – SCHNARRTANNE

Gemeinsamer Gedenk-Weg mit Andachten an
Karfreitag 03.04.2026 in den Kirchen:

Rothenkirchen	09.30 Uhr
Wernesgrün	12.00 Uhr
Schnarrtanne	14.30 Uhr




KIRCHEN-AM-BERG.DE

Herzliche Einladung in die Paul-Gerhardt-Kirche Schnarrtanne

zum Gottesdienst mit Erinnerung an alle Getauften, an den Tag ihrer Taufe! **Pfingstsonntag, 24. Mai 2026 - 10.00 Uhr**
Gottesdienst mit Abendmahl, Taufgedenken und Kindergottesdienst

"Die nun sein Wort annahmen, ließen sich taufen und an diesem Tage wurden hinzugefügt, etwa dreitausend Menschen."

Apostelgeschichte 2, 41





Wahl der neuen Kirchgemeindevertretung Rothenkirchen-Wernesgrün und Schnarrtanne-Vogelsgrün

Was hat Gott mit unseren Gemeinden vor? Wo kann er mich gebrauchen? Hast du dich das schon einmal gefragt? Eine Gemeinde baut sich nicht von alleine. Sie lebt von vielen fleißigen Händen die sich mit viel Herzblut einsetzen. Manches geschieht offensichtlich, vieles im Verborgenen. Es gibt Aufgaben, die sind geplant und dafür sind Leute eingeteilt.

Herzlichen Dank für alle Mitarbeit und Treue, ganz gleich in welchen Bereichen der Gemeindegarbeit sie geschieht. Dankeschön auch an alle Heizeilmännchen unserer Gemeinden, die ganz spontan einfach nötige Dinge erledigen, ohne es an die große Glocke zu hängen. Vielen Dank für alles, was zum Leben unserer Gemeinden beiträgt. Danke auch allen Betern, und allen, denen die Gemeindegarbeit am Herzen liegt - auch finanziell. Ein großes Dankeschön an die KGV-Mitglieder und Kristina Werner für alle Planung und Improvisation in der Zeit ohne Pfarrer. Gemeindegleitung bedeutet nicht nur Arbeit und Zeit zu investieren, sondern Gottes Weg für unsere Gemeinden zu suchen - durch Gebet und in seinem Wort. Manches ist möglich, vieles ist nötig, nicht alles ist finanzierbar - viele Entscheidungen müssen getroffen werden.

Ein Gremium mit unterschiedlichen Charakteren und unterschiedlichsten Alters ist von großem Vorteil. Am ersten Advent 2026 beginnt eine neue Legislatur. Für unsere Kirchgemeinden werden deshalb Kandidaten gesucht. Es werden dringend noch Leute gebraucht, die mit Verantwortung für unsere Gemeinden tragen und deren Zukunft gestalten. Meckern kann jeder. Etwas verändern kann nur der, der sich aktiv mit in den Gedankenkreis einklinkt. Einzelne können das nicht tragen. Auf viele Schultern verteilt, lässt sich so manches stemmen und bewegen.

Wenn du dich angesprochen fühlst oder Ideen für unsere Gemeindegarbeit hast, wäre es an der Zeit, dich dafür einzusetzen. In der Kirchgemeindevertretung ist der richtige Platz dafür.

Infos gibt's bei den KGV-Mitgliedern oder im Pfarramtsbüro in Rothenkirchen.



Bericht zur Musical-Rüstzeit 2026



Vom 16.02. bis 21.02.2026 verwandelte sich das Haus „Zum guten Hirten“ in Wohlbach/Vogtland in eine lebendige Musicalwerkstatt. Unter dem Titel „**Es ist vollbracht**“, dem Passionsmusical von Thomas Riegler, erlebten rund 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 20 Jahren eine intensive, kreative und segensreiche Woche. Begleitet wurden sie von vier hauptamtlichen und drei ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die mit viel Engagement, Geduld und Freude durch die Tage führten. Im Mittelpunkt stand die Passionsgeschichte – vom Einzug Jesu in Jerusalem bis hin zur Kreuzigung, jedoch immer mit dem hoffnungsvollen Ausblick auf die Auferstehung. Mit viel Einsatz

proben die Teilnehmenden ihre Szenen, studierten Lieder ein und wuchsen dabei sowohl schauspielerisch als auch als Gemeinschaft immer enger zusammen.

Ein typischer Tag begann mit dem Wecken und einer gemeinsamen Morgenandacht. Nach dem Frühstück folgten intensive Probenzeiten, unterbrochen vom Mittagessen und einer „Frischluftrunde“, die bei viel Schnee und ziemlich kalten Temperaturen durchaus herausfordernd, aber auch erfrischend war. Am Nachmittag wurde weiter geprobt, bevor der Tag mit dem Abendessen und einer abwechslungsreichen Abendgestaltung ausklang.

Zu den besonderen Programmpunkten zählten unsere gemeinsamen Abende. Bei einem fröhlichen Kennenlernabend lernten wir neue Namen und Gesichter. Ein Highlight für alle Rüstzeitteilnehmer war auch unsere Agapemahl, das traditionell immer am vorletzten Abend bei Kerzenlicht stattfindet. Gerade der letzte gemeinsame Abend, der bunte Abend, bleibt vielen in besonderer Erinnerung. Ein Highlight war dabei sicherlich auch Marian als „aggressiver Busfahrer“ im Impro-Theater sowie beeindruckende Zauberkünste. An diesem Abend wurden gemeinsam Lobpreislieder gesungen, gelacht und dankbar auf die Woche zurückgeblickt.

Die Stimmung während der gesamten Woche war ausgesprochen gut. Es wurde viel gelacht, gemeinsam musiziert und gesungen – und natürlich durften auch ausgiebige Runden „Schnauzer“ nicht fehlen. Schnell entstand ein starkes Gemeinschaftsgefühl zwischen den Jüngeren und Älteren. Die Musical-Rüstzeit 2026 war eine Woche voller Musik, Glauben, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente. Zwischen Schneeflocken, Probenstress und Lobpreis wurde deutlich: Wenn viele junge Menschen ihre Gaben einbringen und gemeinsam an einem Ziel arbeiten, entsteht etwas Wundervolles.

„Es ist vollbracht“ – diese Worte klingen nach. Und sie wurden in dieser Woche nicht nur gesungen, sondern auch erlebt.

Elaine Fiedler & Jonas Meier





Neben dem Osteroratorium erklingen die Kantate BWV 4 „Christ lag in Todesbanden“, eine der schönsten Osterkantaten von J. S. Bach. Zugrunde liegt das heute leider selten gesungene gleichnamige Osterlied Martin Luthers. Im Jahrgang der sogenannten Choralkantaten ist sie eine der Herausragendsten.

Mitwirkende: Barbara Christina Steude - Sopran; Marlene Herzog - Alt;
Nico Eckert - Tenor; Georg Streuber - Bass;
Auerbacher Kammerchor; Telemannisches Collegium Michaelstein;
KMD Ronald Gruschwitz - Leitung

Einlass: ab 16.30 Uhr **Eintritt:** 23 €/ 18 €, ermäßigt 18 €/ 13 €

Rogate-Gottesdienst und Frauentreffen

Unter dem Thema **Rut und Noomi – damit Leben weitergeht** laden wir herzlich zum Frauengottesdienst und Frauentreffen ein!

Rut und Noomi - zwei Frauen, die Verlust erleben und dennoch Zukunft wagen. Die in Solidarität und Liebe zueinander halten und gemeinsam neue Wege finden. Das Buch Rut ist eine biblische Geschichte, die Mut macht, dem Leben Raum zu geben. Damals wie heute.

Wir laden ein zu einer Auszeit für Besinnung, Hoffnung, Gebet und Gemeinschaft:

am Sonntag, den **10. Mai 2026** um **14.00 Uhr**
in der **St.-Petri-Kirche Rodewisch**
mit **Pfarrerin Dorothee Frölich-Mestars**



Bitte bringen Sie aus Ihrem Frauenkreis bzw. aus Ihrer Gemeinde als Gruß eine Blume mit. Während des Gottesdienstes wird eine Kinderbetreuung angeboten. Anschließend findet ein gemeinsames Kaffeetrinken statt. Zum Aufleben einer alten Tradition, bitte eine eigene Tasse mitbringen.

Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte bis zum **4. Mai** im Kirchengemeindebüro Rodewisch (Tel. 03744 32561) an.



*Israel
im Jahr 28 n. Chr.*

Kinderstadt 2026
In Reumtengrün vom 3.-07. Aug.
Immer von 9 -15.00 Uhr 5€ pro Tag

Anmeldung:



Schulung zum Verhaltenskodex

Montag, 20. April, 17.30 – 20.00 Uhr
 im Tischendorfhaus Lengelfeld

Die Schulung wird vom Kirchenbezirk Vogtland unter der Leitung der Präventionsbeauftragten Ulrike Pentzold und Maja Härtel angeboten.

Im Mittelpunkt steht der Verhaltenskodex zur Gewaltprävention, der seit 2011 für alle Haupt- und Ehrenamtlichen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie im gemeindlichen Kontext gilt. Die Unterzeichnung des Kodex ist Voraussetzung für die Mitarbeit in diesen Bereichen und ein wichtiger Baustein für ein respektvolles, sicheres Miteinander.

Die Schulung behandelt zentrale Themen wie Nähe und Distanz, die verschiedenen Formen von Gewalt und den richtigen Umgang, wenn Grenzverletzungen oder Auffälligkeiten bemerkt werden. Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit sensiblen Situationen zu gewinnen und gemeinsam eine Kultur der Achtsamkeit zu stärken, damit Menschen bei uns sichere Orte vorfinden.

Anmeldung erfolgt über die Internetseite des Kirchenbezirks Vogtland oder über diesen Link: <https://kalender.evks.de/d-132988>



Das **Ev.-Luth. Christuskirchspiel im Vogtland** sucht möglichst zum **1. Juni 2026** eine **Verwaltungsmitarbeiterin/einen Verwaltungsmitarbeiter in Teilzeit (50 %) und unbefristet** für den Bereich der Friedhofsverwaltung. Die Vergütung erfolgt nach kirchlicher Dienstvertragsordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 5.

Stellenanbieter: Ev.-Luth. Christuskirchspiel im Vogtland
Bewerbungsfrist: 24. April 2026
Arbeitsbeginn: möglichst zum 1. Juni 2026
Arbeitszeit: Teilzeit, 50 % (19,5 h / Woche), Aufstockung perspektivisch möglich
Anstellungsdauer: unbefristet
Vergütung: Entgeltgruppe 5 (KDVO der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens)
Dienststelle: Christus-Kirchspiel im Vogtland mit Schwerpunkt Kirchgemeindebüro, Wernesgrüner Str. 8, 08228 Rodewisch

Ihre Aufgaben

Annahme von Bestattungsanmeldungen und Koordination von Bestattungsterminen;
 Auskunftserteilung zu Friedhofsangelegenheiten sowie schriftliche und mündliche Beratung von Hinterbliebenen hinsichtlich der Bestattungsmöglichkeiten;
 Buchhalterische Tätigkeiten für den Bereich der Friedhofsverwaltung: Ausstellen von Bescheiden und Rechnungen, Abwicklung von Buchungen und Mahnverfahren, Erstellen von Monats- und Jahresabschlüssen, etc.;
 Erledigung allgemeiner Verwaltungsarbeit (z.B. Schriftverkehr);
 Übernahme von Verwaltungsaufgaben anderer Mitarbeitenden in Vertretung:
 Finanzverwaltung in Zusammenarbeit mit der kirchlichen Kassenverwaltung Zwickau, Verwaltung der Barkasse, Spendenerfassung, Rechnungslegung, sachliche und rechnerische Prüfung haushaltrechtlicher Vorgänge, etc.

Das bringen Sie mit

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung für den Verwaltungsdienst, besitzen idealerweise Kenntnisse der landeskirchlichen Organisation und Verwaltungsstrukturen, zeigen Einfühlungsvermögen und Diskretion im Umgang mit trauernden Angehörigen, sind sicher im Umgang mit Informationstechnik und vertraut mit etablierten MS-Office Anwendungen (Outlook, Word, Excel, etc.), besitzen idealerweise Erfahrungen mit der Software „KF-FIS“ und „KFM“, stehen Weiterbildungen zum Erwerb notwendiger Kenntnisse offen gegenüber, besitzen eine Fahrerlaubnis der Klasse B und sind bereit, bei Bedarf Dienstfahrten mit dem eigenen PKW anzutreten, sind Mitglied in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland

Haben wir Ihr Interesse geweckt? **Dann bewerben Sie sich bis zum 24. April 2026** schriftlich. Ihre vollständigen Unterlagen übersenden Sie bitte an den **Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Christuskirchspiels im Vogtland, Pfarrstraße 4, 08233 Treuen**. Wir freuen uns auf Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Weitere Auskunft erteilen Frau Leistner und Frau Rink unter Tel. 037468 2561.

Liebe Gemeinden im Christus-Kirchspiel im Vogtland,

mein Name ist Mahdi Safari Araghi, und ich werde in nächster Zeit meinen Dienst als Kantor an St. Laurentius in Auerbach beginnen. Mit großer Freude und Dankbarkeit blicke ich auf diese Aufgabe an einem Ort, an dem Kirchenmusik seit vielen Jahren fester Bestandteil des geistlichen und kulturellen Lebens ist.

Aufgewachsen bin ich im norddeutschen Raum zwischen Hamburg, Stade und Lüneburg. Dort habe ich früh erfahren, wie selbstverständlich Musik und Gemeindeleben zusammengehören. Mein Studium führte mich zunächst an die Hochschule für Kirchenmusik in Dresden und anschließend an die Musikhochschule Lübeck, wo ich mein Masterstudium abgeschlossen habe.

So haben mich sowohl norddeutsche als auch sächsische Kirchenmusiktraditionen geprägt. Dass mein Weg nun ins Vogtland führt, empfinde ich deshalb nicht als Bruch, sondern als eine wunderbare Weiterführung dessen, was mich musikalisch und geistlich geformt hat.

Kirchenmusik verstehe ich als eine geistliche und zugleich offene, weltzugewandte Sprache, die ernst nimmt, was Menschen bewegt. Sie gibt Freude und Klage Raum, und schafft Gemeinschaft, ohne große Voraussetzungen zu verlangen oder sich vorher erklären zu müssen. Das darf ich immer wieder mit großer Bewunderung feststellen. Gerade in einer Zeit, in der vieles auseinanderdriftet, Gespräche oder menschlicher Umgang schnell hart oder flüchtig werden, kann Musik ein Raum sein, in dem man einander wieder neu zuhört und miteinander atmet.

In diesem Sinne freue ich mich auf all die vielfältigen Bereiche, die hier bereits gewachsen sind, und auf das, was wir miteinander weiterentwickeln dürfen. Aber auch mit der Stadt Auerbach und ihren vielfältigen kulturellen Angeboten in Austausch zu treten für gegenseitige Impulse, gemeinsame Dialoge und Begegnungen. Kirchenmusik lebt von vielen Stimmen und von Menschen, die sich mit ihren Gaben einbringen, sei es im Gottesdienst, im Konzert oder im gemeinsamen Üben und Singen. Sie kann Menschen jeden Alters ansprechen, zum Mitmachen ermutigen und Räume in Gemeinde und Stadt öffnen. Ich möchte Sie ermutigen, diese Vielfalt mitzugestalten und besonders auch junge Menschen für das lebendige, klangvolle Miteinander zu begeistern und zu gewinnen.

Vor allem aber freue ich mich auf die Begegnung mit Ihnen. Fühlen Sie sich ganz herzlich eingeladen mich jederzeit anzusprechen, nach dem Gottesdienst, bei einer Probe, bei einem Konzert oder einfach zwischendurch, wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt oder wenn Sie neugierig sind, was Kirchenmusik hier sein kann. Ich hoffe, dass wir miteinander eine Kirchenmusik gestalten, die einlädt und beflügelt, die vor allem verbindet und auf ihre Weise zeigt, dass Kirche ein Ort für viele Stimmen, für alle Menschen ist.

Ihr Mahdi Safari Araghi



Liebe Schwestern und Brüder,

am **13./ 20. September 2026** werden ein neuer Kirchenvorstand und neun Kirchgemeindevertretungen gewählt. Der Kirchenvorstand leitet das Kirchspiel. Er trifft sich i.d.R. am 1. Montag des Monats und entscheidet über alle anstehenden Fragen die Gebäude, Friedhöfe, Personal, Verwaltung, Kindergärten betreffen. Der Kirchenvorstand wird dabei von Fachausschüssen beraten, die sich aus Mitgliedern des Kirchenvorstandes und engagierten Experten/innen von außen zusammensetzen. Bei diesen Entscheidungen und darüber hinaus hat der Kirchenvorstand auch die Gestaltung der Gemeindegliederarbeit im Blick und ein offenes Ohr für die Anliegen der Gemeindeglieder.

Um den örtlichen Bezug herzustellen, gibt es zudem die Kirchgemeindevertretungen. Wer in den Kirchenvorstand gewählt wird, gehört automatisch zur Kirchgemeindevertretung seiner/ihrer Ortsgemeinde. Beides sind schöne und verantwortungsvolle Aufgaben, die Möglichkeiten zur Gestaltung unseres gemeinsamen Kirchspiels bieten.

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, selbst zu kandidieren?

Für den Kirchenvorstand bzw. die Kirchgemeindevertretung kandidieren können i.d.R. Gemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Wählerliste verzeichnet sind. Die Wählerliste liegt zuvor zur Einsichtnahme aus. Bereits mit Kandidatur erklärt sich der Kandidierende bereit, im Fall der Wahl das Gelöbnis für Kirchvorsteher/innen zu sprechen (<https://kirchenvorstand-sachsen.de/wahlvorbereitung/#geloebnis>).

Jedes Kirchgemeindeglied kann Personen als Kandidaten für die Wahl vorschlagen. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 5 wahlberechtigten Kirchgemeindegliedern durch Unterschrift unterstützt werden und sind bis 2./9. August beim Kirchenvorstand einzureichen.

In unserem Kirchspiel wird die Wahl des Kirchvorstandes in neun Stimmbezirken stattfinden, die dem ehemaligen Ortsgebieten der Kirchspielgemeinden entsprechen. Jede Kirchgemeinde wählt, je nach Größe, ein-zwei Kirchvorsteher. Gleichzeitig findet die Wahl der neun Kirchgemeindeglieder statt. Das aktive Wahlrecht haben i.d.R. alle Gemeindeglieder die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und ebenfalls in der Wählerliste der Kirchgemeinde verzeichnet sind. Eine Briefwahl ist möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite zur Kirchenvorstandswahl <https://kirchenvorstand-sachsen.de>. **Sprechen Sie uns auch gerne an!**

Ihr Kirchenvorstand 2021-2026

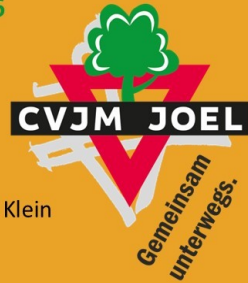
Pfarrerin Dr. Mandy Rabe	Pfarrerin Beate Hadlich	Pfarrer Johannes Kaufmann
Pfarrer Stefan Konnerth	Pfarrer Matthias Müller	Pfarrerin Inge Theilemann
Andrea Ebert	Marcus Galle	Thomas Geißler
Frank Gerisch	Maria Graupner	Heiko Härtel
Dirk Klötzer	Christian Kramer	Frank Päßler
Ronald Pluschke	Jakob Schneider	Manuela Schwabe
Bärbel Soster	Falk Walther	Heinz Wüst

Oster-Familien-Freizeit vom 09.04. - 12.04. 2026

im Gästehaus Bethlehemstift Hohenstein- Ernstthal

Was euch erwartet:

- Spannende Aktivitäten für Groß und Klein
- Kreatives und Spiele
- Gemeinsame Andachten und besinnliche Zeiten für Groß und Klein
- Leckeres Essen und gemütliche Abende



Lasst euch einladen....

egal, ob mit der ganzen Familie
oder als Einzelperson

Anmeldung unter:
www.cvjm-joel.de/veranstaltungen
oder



Vater-Kind-Camp mit Team Familie Plus

- Termin:** 21.08.-23.08.2026
- Ort:** Wiese am Rüstzeitheim Pfarrhof Geilsdorf
- Leitung:** Team "Familie plus" und Jens Illus Müller vom CVJM Joel e.V.
- Kosten:** 55 € Erwachsene (Zeltplatz, Verpflegung, Programm)
30 € Kinder
- Teilnehmer:** Väter mit Kindern ab 4 Jahre
- Veranstalter:** Ev. Jugendarbeit Vogtland, Fiedlerstr. 10, 08527 Plauen
- Anmeldung :** bis 31.05.2026 unter www.evjuvo.de
- Text:** Abendteuer, Gemeinschaft und Gottes Wort

Macht euch bereit für ein unvergessliches Wochenende voller Action, Natur und echter Vater-Kind Zeit. Gemeinsam wollen wir wertvolle Impulse aus Gottes Wort hören und dabei Zeit mit unseren Kindern verbringen. Egal ob bei actionreichen Herausforderungen, gemeinsamen Kochen, guten Gesprächen am Lagerfeuer uvm., werden wir ein Wochenende verbringen, was garantiert keine Langeweile aufkommen lässt. Unsere Zelte schlagen wir auf der Wiese neben dem Rüstzeitheim „Pfarrgarten Geilsdorf“ auf. Dort stehen uns eine Küche, Sanitärräume und verschiedenen Gruppenräume zur Verfügung. Eine große Spielwiese, ein Volleyballfeld und eine Tischtennisplatte sorgen für zusätzliche Abwechslung. Die Kinder sollten ein Wochenende ohne Mutti auskommen, dann steht dem Abenteuer nichts im Wege.

Weitere Infos über unser Basiscamp und die Umgebung findet ihr unter:
www.pfarrhof-geilsdorf.de

Diakonie 
Auerbach



FREIE
PLÄTZE
 201212

TAGESPFLEGE

KEFFEL-HAUS

Wir machen aus dem Alltag
echte Wohlfühltag.

Unsere neue Tagespflege – ein Ort der Begegnung und Geborgenheit

Mit großer Freude stellen wir unsere neue Tagespflege vor – einen Ort, an dem Menschen Gemeinschaft, Unterstützung und Wertschätzung erfahren.

Unser Handeln ist getragen von christlichen Grundwerten. Wir begegnen jedem Menschen mit Wärme, Respekt und fachlicher Kompetenz. Dabei steht der ganze Mensch im Mittelpunkt – mit seinen Bedürfnissen, seiner Lebensgeschichte und seiner unverlierbaren Würde. Unser Ziel ist es, Lebensqualität zu erhalten und zu fördern sowie Angehörige spürbar zu entlasten.

Was bedeutet Tagespflege?

Die Tagespflege ist ein teilstationäres Angebot für hilfebedürftige Menschen, die weiterhin zu Hause leben möchten und tagsüber in unserer Einrichtung betreut werden. Sie verbindet professionelle Pflege mit individueller Begleitung und schafft Raum für Gemeinschaft und Aktivität.

Unsere Gäste knüpfen Kontakte, entdecken neue Impulse und stärken ihre Fähigkeiten. Gemeinsame Aktivitäten, Gespräche und kleine rehabilitative Angebote geben dem Tag Struktur und Freude.

Eine besondere Entlastung erfahren pflegende Angehörige, die ihre Liebsten tagsüber gut begleitet wissen.

Ein Highlight sind unsere täglich frisch zubereiteten Mahlzeiten: ausgewogen, lecker und mit viel Sorgfalt gekocht – wie zu Hause.

Ein unverbindlicher „Probetag“ bietet die Möglichkeit, unsere Tagespflege kennenzulernen. Die Besuchstage können flexibel – von einem bis zu fünf Tagen pro Woche – gewählt werden.

Genießen Sie entspannte Stunden auf unserer sonnigen Terrasse direkt am Hofaupark. Ob bei einer Tasse Kaffee an der frischen Luft oder einem ruhigen Moment in der Sonne – hier lässt sich der Tag wunderbar verbringen.

Auf Wunsch steht ein Fahrdienst zur Verfügung, der unsere Gäste sicher hin- und zurückbringt.

Mit unserer Tagespflege möchten wir einen Ort schaffen, an dem sich Menschen angenommen fühlen – heute und in Zukunft.

Einen Ort, an dem Gemeinschaft trägt und Hoffnung lebendig bleibt.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie.



TAGESPFLEGE im KEFFEL-HAUS
 Göltzschtalstraße 37, 08209 Auerbach
 Telefon: 03744 201212
tagespflege@diakonie-auerbach.de

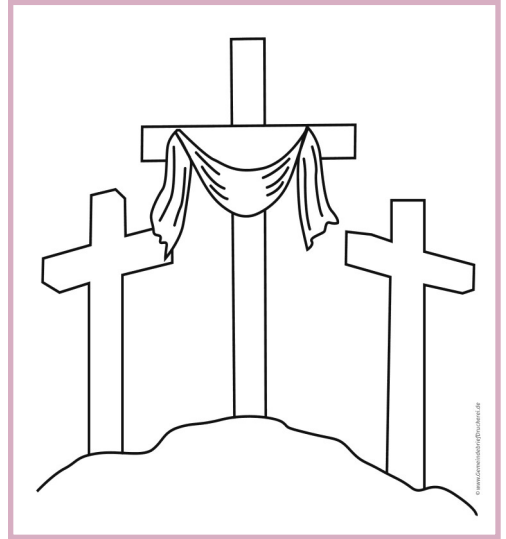


Die Ostergeschichte zum Ausmalen!

Gekreuzigt, gestorben und begraben: am Karfreitag gedenken Christen des Todes Jesu.
Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!

Mit dem Aufgang der Sonne läuft der Jubelruf der Christenheit um die Welt.

Jesus Christus lebt.



Spenden für Gemeindefarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Bauarbeiten

Empfänger: Ev.-Luth. Christus-Kirchspiel im Vogtland

IBAN: DE76 8705 8000 3820 0055 00

Verwendungszweck: *Name der Kirchengemeinde - Zweck der Spende***Kirchgeld**

Empfänger: Ev.-Luth. Christus-Kirchspiel im Vogtland

IBAN: DE31 8705 8000 3551 0007 69

Verwendungszweck: *Name + Kirchgeld-Nr. ... (auf Kirchgeldbrief ersichtlich)***Friedhof**

Empfänger: Ev.-Luth. Christus-Kirchspiel im Vogtland

für Rodewisch: IBAN DE49 8705 8000 3561 0058 01

für Rothenkirchen-Wernegrün: IBAN DE19 8705 8000 3565 0005 10

für Schnarrtanne-Vogelsgrün: IBAN: DE19 8705 8000 3553 0052 96

Verwendungszweck: *Gebührenbescheid-Nr. ... + Name Friedhof***Spenden an den Förderverein zur Erhaltung der St.-Petri-Kirche Rodewisch e.V.**

Empfänger: Förderverein e.V.

IBAN: DE82 8705 8000 3561 0036 55

Verwendungszweck: *Spende St.-Petri-Kirche Rodewisch*

Bitte beachten: Spendenbescheinigungen werden ab einem Betrag von 300 € ausgestellt. Name und Anschrift bitte auf der Überweisung angeben, ansonsten gilt Ihr Kontoauszug als Nachweis der Spende.



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Impressum

Herausgeber Ev.-Luth. Christus-Kirchspiel im Vogtland

Redaktion: K. Werner, Pf. Müller, Kirchengemeindevertretungen

Druck: Gemeindebriefdruckerei - Änderungen vorbehalten

Quellen Fotos: Titelseite: Medienfundus Landeskirche, S. 4+5 Gemeindebriefdruckerei;

S. 21 Frauenarbeit der Landeskirche

Spenden für die Öffentlichkeitsarbeit erbeten - Danke!

GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.


www.GemeindebriefDruckerei.de
Datenschutz

In den Kirchlichen Nachrichten wird das kirchliche Gemeindeleben wiedergegeben. Wer bezüglich fotografischer Abbildungen oder persönlicher Daten nicht veröffentlicht werden möchte, teilt dies bitte vorher im Gemeindebüro mit.

Pfarramt Christus-Kirchspiel im Vogtland

08233 Treuen, Pfarrstraße 4
Tel. 037468 2561
ksp.vogtland-christus@evlks.de
www.christus-kirchspiel-vogtland.de

Öffnungszeiten

Mo+Di+Do+Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Di+Do 14.00 - 17.00 Uhr
Mi geschlossen

Kirchgemeindebüro Rodewisch

08228 Rodewisch, Wernesgrüner Straße 8
Tel. 03744 32561 / kg.rodewisch@evlks.de
www.st-petri-rodewisch.de

Öffnungszeiten

Mo+Do+Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 17.00 Uhr
Mi geschlossen

Pfarrer Matthias Müller Tel: 0152 07818412 / ma.mueller@evlks.de

Christian Schlotterbeck (Gem.päd.) Tel. 0157 73611964 / christian.schlotterbeck@evlks.de

Daniela Meier (Kirchenmusik) Tel. 03744 365026 / daniela.meier@evlks.de

Kristina Werner (Verwaltung) Tel. 03744 32561 / kristina.werner@evlks.de

Christian Bretschneider (Verwaltung) Tel. 03744 32561/ christian.bretschneider@evlks.de

Friedhofsverwaltung Rodewisch

08228 Rodewisch, Wernesgrüner Straße 8

Öffnungszeiten

Steffi Schwabe (Verwaltung)
Tel. 03744 32562 / steffi.schwabe@evlks.de
Max Dietzel (Friedhofsverwalter)
Tel. 0152 0445 4405 / max.dietzel@evlks.de

Mo+Do+Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 17.00 Uhr
Mi geschlossen

Ev. St.-Petri Kindergarten Rodewisch

08228 Rodewisch, Otto-Pfeifer-Str. 1

Anja Schröder (Leiterin) Tel. 03744 33426 / st-petri@diakonie-auerbach.de

Krankenhausseelsorge Rodewisch

Pfarrerinnen Dorothee Frölich-Mestars

Klinikum Obergöltzsch Tel. 03744 361 1131 / Sächs. Krankenhaus Tel. 03744 366 2762

Kirchgemeindebüro und Friedhofsverwaltung Rothenkirchen-Wernesgrün

Kirchgemeindebüro Schnarrtanne-Vogelsgrün

08237 Steinberg OT Rothenkirchen, Kirchweg 1
Tel. (037462) 3380
kg.rothenkirchen_wernesgruen@evlks.de
www.kirchen-am-berg.de

Öffnungszeiten

Mo 13.30 - 15.00 Uhr
Di 09.00 - 11.00 Uhr
Do 13.30 - 16.00 Uhr

Pfarrer Matthias Müller (in Vertretung) Tel: 0152 07818412 / ma.mueller@evlks.de

Kristina Werner (Pfarramt u. Friedhof) Tel. 037462 3380 / kristina.werner@evlks.de

Rico Schütze (Friedhofsmitarbeiter) Tel. 0179 4745489

Friedhof Schnarrtanne (über Friedhof Auerbach)

Tel. 03744 214068 oder 0176 26309170
friedhof.auerbach@evlks.de

Öffnungszeiten

Mo+Di+Do+Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 16.00 Uhr

Simone Klimaschewsky (Verwaltung)

Holger Schwabe (Friedhofsmitarbeiter) Tel. 0172 3610761